Ressort: Vermischtes

Mindestens 78 Tote bei Rebellenangriff im Südsudan

Bor, 21.10.2013, 17:43 Uhr

GDN - Bei einem Rebellenangriff im Südsudan sollen mindestens 78 Menschen ums Leben gekommen sein. Das berichtet die BBC unter Berufung auf offizielle Angaben.

Der Vorfall soll sich im Bundesstaat Jonglei ereignet haben. Weitere Details wurden zunächst nicht bekannt. In dem Bundesstaat kommt es immer wieder zu gewaltsamen Konflikten. Zu Beginn des Jahres 2012 machten in der Provinz rund 6.000 Luo-Nuer Jagd auf Angehörige des Murle-Volks und drangen in der Kreishauptstadt Pibor ein. Dabei sollen mindestens 3.000 Menschen ums Leben gekommen sein. Grund für die Verfolgung sollen damals Viehdiebstähle gewesen sein, die bei den Angehörigen der Völker in Jonglei zur Tradition gehören und als Beweis der Männlichkeit gelten. Erst nach einer Woche brachte die Armee des Südsudan die Lage zumindest in der Kreishauptstadt wieder unter Kontrolle.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-23766/mindestens-78-tote-bei-rebellenangriff-im-suedsudan.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619